

Feriengottesdienste unter freiem Himmel

Nach Monaten häuslicher Zurückgezogenheit mit Gottesdiensten zum Lesen und im Videoformat dürfen wir uns nun wieder treffen und von Angesicht zu Angesicht Gottesdienste feiern. Es wird wärmer und die Ferienzeit naht und somit auch die Zeit der speziellen Gottesdienste unter freiem Himmel. Auch wenn im Freien das Abstandhalten ebenso gilt, ist es vielleicht etwas einfacher umzusetzen als drinnen in der Kirche.



Foto Susanne Häne

Villa-Gottesdienst Pfungen

Am 5. Juli um 10.30 Uhr nehmen wir einen neuen Anlauf und hoffen auf eine Premiere unseres Villa-Gottesdienstes im Park der Villa Schlosshalde in Pfungen. Alphornklänge von John Loretan werden Nadja Margot am Piano begleiten. Freuen wir uns auf ein tolles Klangerlebnis in dieser schönen Umgebung! Für die Kinder wird eine Kolibri Kinderkirche angeboten, wo sie eine spannende Geschichte hören und etwas basteln oder malen können. Bei Regen findet der Anlass in der Kirche statt.



Foto Susanne Häne

Feriengottesdienst Dättlikon

Am 9. August um 10.30 Uhr findet der Feriengottesdienst bei Familie Hablützel auf dem Bungerthof, Ausserdorf 22, in Dättlikon statt. Es wird ein Gottesdienst für die ganze Familie, bei welchem uns Nadja Margot mit ihren Melodien am Piano erfreuen wird. Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung statt.



Foto: Andrea Hablützel

Badi-Gottesdienst Pfungen

Am 16. August um 10.30 Uhr feiern wir zum Ferienende den traditionellen Badi-Gottesdienst in Pfungen. Passend zum Ort haben wir auch dieses Jahr eine Taufe dabei und musikalisch wird Kiyomi Higaki am Piano von Jochen Kaiser an der Trompete begleitet. Für die Kinder wird wieder ein Kolibri angeboten. Bei schlechtem Wetter bietet das Vordach des Badi-

Restaurants genügend Schutz, dass alle am Trockenen sitzen können.



Foto: Lara Zwicky

Mögen uns in diesen Sommertagen die Wärme und das Licht der Sonne stärken und die wiedergefundene Gemeinschaft in unseren Kirchgemeinden erfreuen.

Susanne Häne
Kirchenpflege Pfungen



Foto: Andrea Hablützel



Foto: Andrea Hablützel

Reformierte Kirche Pfungen

Rückblick Pfingst-Gottesdienst

Wir feiern wieder Gottesdienst! Nach über 10 Wochen ohne gemeinsame Gottesdienste in der Kirche herrschte an der Pfingst-Feier im Pfungemer Pfarrgarten fast Wiedersehensfreude! Bei schönstem Wetter begrüßte Pfarrer Johannes Keller die Kirchgänger und demonstrierte in seiner Predigt am Feuer der Feuerschale anschaulich den Gedanken von Pfingsten. Am Klavier erfreute Kiyomi Higaki die Anwesenden mit zündender Musik und lenkte gekonnt davon ab, dass das Mitsingen der Psalmen aus Hygienegründen noch untersagt ist. Man sollte öfters so zusammensitzen, da waren sich alle einig. Trotz zwei Metern Abstand und ohne anschliessendes Chilekafi tat es gut, sich wieder zu sehen und kirchliche Gemeinschaft zu erleben. Eine Redewendung bewahrheitet sich: «Man weiss erst was man hatte, wen man es verloren hat.» Schön, dass wir es wiederhaben.

Cornelia Bucher
Kirchenpflege Pfungen



Alle Fotos Susanne Häne

Nur den Humor nicht verlieren ...

Im Wallis ist ein Postautochauffeur dafür bekannt, dass er sich für seine Fahrten auf den engen Bergstrassen gelegentlich Mut antrinkt. Eines Tages stirbt der Chauffeur (eines ganz normalen Todes wohlgemerkt) und macht sich auf zur Himmelspforte. Wie es der Zufall will, stirbt kurz darauf der Pfarrer des Dorfes und macht sich ebenfalls auf zum Himmel, wo er von Weitem eben noch den Postautochauffeur in der Himmelstür verschwinden sieht. Wenig später steht er vor Petrus, der ihm doch glatt den Eintritt verwehrt: «Sorry, du bist nicht als Eintrittsberechtigter registriert!» Der Pfarrer ist ausser sich und zetert: «Den ewig betrunkenen Buschauffeur lasst ihr in den Himmel, der hunderte Menschen in ernsthafte Gefahr gebracht hat, mich als Pfarrer aber nicht?» Darauf Petrus: «Du musst das anders betrachten: Du hast jeden Sonntag brav deinen Gottesdienst gehalten und gepredigt. Die Leute sind in den Bänken gehockt und haben geschlafen! Der Fahrer ist jahrein jahraus volltrunken die engen Strassen hinauf und hinunter gefahren, manchmal ein Rad über dem Abgrund. Was haben die Leute gemacht? Sie haben die Hände gerungen und inständigst gebetet!»

An dieser Stelle veröffentlichen wir - genügend Platz vorausgesetzt - in den kommenden Ausgaben Witze und Anekdoten rund um das Thema Kirche, Glaube, Bibel. Kommt Ihnen auch etwas in den Sinn? Schreiben Sie uns an: Ref. Kirchenpflege, Hinterdorfstrasse 8, 8422 Pfungen oder per E-Mail an: sekretariat@ref-pfungen.ch



Reformierte Kirche Dättlikon

Auflösung des Kreuzworträtsels und Siegerinnen Ehrung

Das Lösungswort für das Kreuzworträtsel aus der vorletzten Chilebrugg lautet: „Wir schaffen das“. Einige haben es herausgefunden und uns das Lösungswort zugeschickt. Nun stehen die Siegerinnen fest:

Auf dem dritten Platz und somit Gewinnerin einer Tütensuppe ist Ursula Wirth.

Auf dem zweiten Platz steht Livia Bucher und darf sich an einer grossen Tafel Schokolade erfreuen.

Und Siegern unseres Gewinnspieles ist Hanni Kemper. Sie erhält den Hauptpreis: Klopapier!



Ich gratuliere den Siegerinnen herzlich und sage allen anderen, die mitgemacht haben: Vielleicht beim nächsten Mal!

Pfrn. Simone Keller

Sommerzeit

Bald ist Ferienzeit. Sie ist anders als sonst. Einige Ferienziele müssen gestrichen werden und vielleicht verlassen die Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr nicht so fröhlich wie sonst die Schule und sagen: „Jetzt habe ich erst mal Ferien.“ Die Zeit zwischen den Frühlingsferien (sogar schon davor) und den Sommerferien war diesmal so anders, so aussergewöhnlich. Ich denke, das steckt vielen von uns noch in den Knochen. Und doch ist der da: Der Sommer! Der Sommer in dem die Schülerinnen und Schüler frei haben, die Eltern sich Zeit nehmen und die Natur einlädt hinauszugehen. In diesem Jahr bedachter als sonst und gleichzeitig: Trotzdem. Ich wünsche Ihnen alle eine fröhliche Sommerzeit. Geniessen Sie die Sonne, das Bräteln, die Wärme.

Ich weiss nicht, wie Sie diese Zeit am Liebsten verbringen und ob es so in diesem Jahr möglich ist. Zum Beispiel: ob die Badis offen haben können und wenn ja mit welchen Massnahmen. Doch ich hoffe, dass Sie es geniessen können, so wie es eben möglich ist.

Mich zieht es in dieser Jahreszeit hinaus. Los auf! Die Berge rufen! Es gibt so viel zu entdecken. Wie tut mir das Wandern so gut. Und zum Wandern gehört für mich ein fröhliches Lied auf den Lippen. Ich gehe durch Gottes schöne Welt mit einer Melodie, einer heiteren Weise auf den Lippen, pfeife und singe wie die Vögel. Zumindest am

Anfang einer Wanderung ist das so. In der Mitte des Weges singe ich vielleicht auch das alte Lied von: „Wann sind wir endlich da!“, und wenn dann gegen Ende der Wanderung die Füsse wehtun, dann kommen da auch mal Klagelieder über meine Lippen: „Warum habe ich mir das nur angetan! Wer geht schon freiwillig zu Fuss! Selbst schuld, wer sowas macht!“. Und das Freudenlied: „Juchu! Ich bin angekommen. Ich bin am Ziel!“, oder: „Wir haben es geschafft!“

Kennen Sie das auch? Wanderlieder? Vielleicht singen Sie in der nächsten Zeit Wanderlieder vor sich hin. Und glauben sie mir: Es tut gut und weckt alte Erinnerungen an schon vergangene Strecken, an erlebte Touren, an schöne Wiesen, rauschende Flüsse und hohe Berggipfel. Zumindest geht es mir so.

Mit meiner Oma zusammen habe ich gerne „Das Wandern ist des Müllers Lust“ vor mich hin gesungen, wenn wir spazieren waren. Und schon bei ihr sind dadurch Kindheits-erinnerungen wach geworden. Zumindest bekam sie dadurch etwas funkelnde Augen, so als würde sie vor ihrem inneren Auge etwas sehen, dass sonst niemand sieht.

*Das Wandern ist des Müllers Lust, das Wandern.
Das muss ein schlechter Müller sein, dem niemals fiel das
Wandern ein, das Wandern.*

*Vom Wasser haben wir's gelernt, vom Wasser.
Das hat nicht Ruh bei Tag und Nacht, ist stets auf Wan-
derschaft bedacht, das Wasser*

*Das seh'n wir auch den Rädern an, den Rädern
Die gar nicht gerne stille steh'n und sich bei Tag nicht
müde dreh'n, die Räder.*

*Die Steine selbst so schwer sie sind, die Steine.
Sie tanzen mit den muntern Reih'n und wollen gar noch
schneller sein, die Steine*

*O Wandern, Wandern, meine Lust, O Wandern.
Herr Meister und Frau Meisterin lasst mich in Frieden
weiterzieh'n und wandern.*

Text: Wilhelm Müller

Egal was Sie unternehmen, ich wünsche Ihnen dabei ganz viel Spass und Freude und Ihnen alle eine schöne und gesegnete Sommerzeit.

Pfrn. Simone Keller



Fotos: Simone Keller

Reformierte Kirchen Pfungen und Dättlikon

Pfungen

Minichile Start im Schuljahr 2020/21
Mittwoch, 26. August,
7.30 – 8.15 Uhr
Schulhaus Breiteacker

3. Klass-Unti Schuljahr 2019/20 Gruppe A
Donnerstag, 9. Juli,
7.30 – 8.15 Uhr
Schulhaus Breiteacker
Gruppe B
Donnerstag, 2. Juli,
7.30 – 8.15 Uhr
Schulhaus Breiteacker

3. Klass-Unti Start im Schuljahr 2020/21
Donnerstag, 27. August,
7.30 – 8.15 Uhr
Schulhaus Breiteacker

Vorankündigung Konfirmationen
Sonntag, 6. und
20. September,
jeweils um 9.30 Uhr
in der Kirche Pfungen

Pfarramt Pfungen

Pfr. Johannes Keller
Tel. 052 315 14 30 oder
Tel. 079 462 46 94
johannes.keller@
ref-pfungen.ch

Weitere Informationen:
www.ref-pfungen.ch

Gottesdienste und kirchliche Anlässe

Sonntag, 28. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Dättlikon
Film-Abendgottesdienst
Leitung: Peter Weskamp
Musik: Cornelius Bader

Sonntag, 5. Juli, 10.30 Uhr, Villa Schlosshalde Pfungen
Villa-Gottesdienst mit Kolibri Kinderkirche
im Park der Villa Schlosshalde, Dorfstrasse 14
Pfr. Johannes Keller
Musik: Nadja Margot, E-Piano und John Loretan, Alphorn

Sonntag, 12. Juli, 19.30 Uhr, Kirche Dättlikon
Abendgottesdienst
Pfrn. Seraina Bisang
Musik: Cornelius Bader

Sonntag, 19. Juli, 9.30 Uhr, Kirche Pfungen
Gottesdienst
Pfrn. Elisa-Maria Jodl
Musik: Nadja Margot

Sonntag, 26. Juli, 9.30 Uhr, Kirche Dättlikon
Gottesdienst
Pfrn. Elisa-Maria Jodl
Musik: Christina Müller

Sonntag, 2. August, 9.30 Uhr Kirche Pfungen
Gottesdienst
Pfr. Johannes Keller
Musik: Robert Schmidt

Sonntag, 9. August, 10.30 Uhr, Bungerthof Dättlikon
Feriengottesdienst auf dem Bauernhof
bei Familie Hablützel auf dem Bungerthof, Ausserdorf 22
Pfrn. Simone Keller
Musik: Nadja Margot

Sonntag, 16. August, 10.30 Uhr, Badi Pfungen
Badi-Gottesdienst mit Kolibri Kinderkirche und Taufe
Pfr. Johannes Keller
Musik: Kiyomi Higaki, E-Piano und Jochen Kaiser, Trompete

Sonntag, 23. August, 19.30 Uhr, Kirche Dättlikon
Meditativer Abendgottesdienst mit Liedern aus Taizé
Pfr. Johannes Keller
Musik: Cornelius Bader

Freitag, 28. August, 17.00 Uhr, Kirche Dättlikon
Gottesdienst zum Unti-Start mit allen Untikindern aus
Dättlikon
im Anschluss Apéro
Pfrn. Simone Keller und Katechetin Kathrin Rutishauser
Musik: Jan Freicher

Sonntag, 30. August, 9.30 Uhr, Kirche Pfungen
Gottesdienst
Pfrn. Simone Keller
Musik: Nadja Margot

Dättlikon

Minichile und 3. Klass-Unti
Freitag 28. August,
15.30 – 17.00 Uhr
Gemeinsamer Untiblock
Chilechäller Dättlikon

Anschliessend für alle Unti-Klassen
17.00 – ca. 18.30 Uhr
Begrüßungsfeier mit allen
Familien und Apéro
Kirche Dättlikon

Biblische Kinderstunde
Freitag, 26. Juni,
15.00 -16.00 Uhr
Freitag, 6. Juli,
15.00 – 16.00 Uhr
Chilechäller Dättlikon
Kontakt: Caroline Baur,
caroline.baur.mettler@
gmail.com

Vorankündigung Konfirmationen
Sonntag, 6. und
20. September,
jeweils um 9.30 Uhr
in der Kirche Dättlikon

Pfarramt Dättlikon

Pfrn. Simone Keller
Tel. 052 315 15 66 oder
Tel. 079 228 47 27
simone.keller@
kirche-daettlikon.ch

Weitere Informationen:
www.kirche-daettlikon.ch